

Sparkasse Hegau-Bodensee blickt auf ein herausforderndes Jahr 2021 und bestätigt den Erfolg des Vorjahres

Im Rahmen der Bilanzpressekonferenz informierte die Sparkasse Hegau-Bodensee über die bilanziellen Entwicklungen im zurückliegenden Jahr. Das Jahr 2021 spiegelte das Vertrauen der Kunden wider und bestätigte die Leistungen der Vorjahre. Die nachhaltigen Erfolge sind wichtige Grundlage für die anstehenden Herausforderungen.

„Auch das Jahr 2021 bestätigte das Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden. Dies und natürlich das große Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind der Kern unseres Erfolgs“, so der Vorstandsvorsitzende, Dr. Alexander Endlich. Jens Heinert, stellvertretender Vorstandsvorsitzender, ergänzt: „In einem für alle Seiten erneut herausfordernden Jahr standen wir unseren Kundinnen und Kunden zur Seite: Sei es mit hochwertigen Beratungsgesprächen, maßgeschneiderten Finanzierungs- beziehungsweise Anlagelösungen oder als Kontaktstelle für die vielfältigen weiteren Kundenanliegen - persönlich vor Ort, telefonisch oder über digitale Wege.“

Geschäftszahlen im Überblick:

Ausgewählte Kennzahlen	2020 in Mio. EUR	2021 in Mio. EUR
Bilanzsumme	3.619	3.818
Zinsüberschuss	49,4	50,1
Provisionsüberschuss	20,7	22,0
Verwaltungsaufwand	46,6	47,1
Betriebsergebnis v. Bew.	24,3	25,7

Die Eckpunkte der Entwicklungen im Jahr 2021 im Überblick:

- Wachstum der Bilanzsumme um 198 Mio. Euro (+ 5,5 %) auf 3,8 Mrd. Euro;
- Anstieg des Kundengeschäftsvolumens um 564 Mio. Euro (+ 9,5 %) auf nun 6,5 Mrd. Euro;
- Zunahme des Wertpapier-Bruttoabsatzes um 35 Mio. Euro (+ 15,0 % bzw. 269,4 Mio. Euro);
- Wachstum des Kundenkreditvolumens um 237 Mio. Euro (+ 6,0 %) auf 2,9 Mrd. Euro;
- Rückgang der Darlehenszusagen um 54 Mio. Euro (- 7,9 %), was in der besonders hohen Nachfrage nach Corona-Hilfen in 2020 begründet ist. Dagegen unverändert starker Anstieg der Zusagen für Wohnungsbaufinanzierungen (+ 27 Mio. Euro bzw. + 7,9 %);
- Positive Entwicklung der Ertragslage (Betriebsergebnis vor Bewertung): + 1,4 Mio. Euro (+ 5,6 %) auf nun 25,7 Mio. Euro.

Zusammenfassung:

Trotz weiterhin herausforderndem und unsicherem Umfeld konnte die Sparkasse Hegau-Bodensee im Geschäftsjahr 2021 mit Ihren Leistungen punkten. So erhöhte sich das Volumen des Kundengeschäfts im abgelaufenen Jahr mit 564 Mio. Euro auf nunmehr 6,5 Mrd. Euro überaus stark. Hierzu tragen die Entwicklungen der Kundeneinlagen (+ 126 Mio. Euro) und der Kundenkredite (+ 237 Mio. Euro) sowie die anhaltend hohe Nachfrage nach Wertpapieren (+ 35 Mio. Euro) gleichermaßen bei.

Kundeneinlagen und Wertpapiergeschäft:

Das Wachstum der Kundeneinlagen setzte sich auch im vergangenen Jahr fort, allerdings mit geringerer Dynamik als in den Vorjahren. So erhöhten sich die bilanziellen Kundeneinlagen im Jahresverlauf um 126 Mio. Euro (+ 5,0 %) auf fast 2,7 Mrd. Euro, wobei das Wachstum nahezu ausschließlich in den Sichteinlagen erfolgte. Dies ist insoweit bemerkenswert, dass bei diesen kurzfristig verfügbaren Einlagen aufgrund der Niedrigzinspolitik bis auf Weiteres eine Verzinsung nicht zu erwarten ist.

Positiv hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang die anhaltend hohe Nachfrage nach Wertpapieren. Hier hat sich der Bruttoabsatz gegenüber dem Vorjahr um weitere 35 Mio. Euro auf 269,4 Mio. Euro erhöht. Dies bestätigt auch die kundenorientierte Ansprache in der Beratung. Nach wie vor misst die Sparkasse Hegau-Bodensee der Anlage in Wertpapieren eine überaus hohe Bedeutung bei, damit die Kundinnen und Kunden wichtige Mehrerträge erzielen können. Hierauf wird folglich auch in den kommenden Jahren der Fokus in der Anlageberatung liegen.

Kundenkredite:

Zudem war das Jahr 2021 von umfangreichen Investitionstätigkeiten der Unternehmen und im Wohnungsbau geprägt, was sich im deutlichen Anstieg des Kundenkreditvolumens (+ 237 Mio. Euro) bestätigte. Besonders gefördert wurde diese Entwicklung durch das Wachstum der Darlehenszusagen für Wohnungsbaufinanzierungen (+ 27 Mio. Euro bzw. + 7,9 %). Die Darlehenszusagen waren im Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahr rückläufig (- 54 Mio. Euro bzw. - 7,9 %). Dies ist allerdings der Tatsache geschuldet, dass im ersten Jahr der Corona-Pandemie 2020 durch die Zusagen zu den vielfältigen Corona-Hilfen und anderen Kreditförderprogrammen außergewöhnlich viele Mittel zugesagt wurden. In der Finanzierungsberatung misst die Sparkasse Hegau-Bodensee den Förderkrediten eine gewichtige Rolle bei: So bewegen sich die Volumina der Förderkredite weiterhin auf sehr hohem Niveau, weswegen die Sparkasse zum wiederholten Male durch die Landesbank Baden-Württemberg als Premium-Partner in der Förderberatung ausgezeichnet wurde. Zwar haben sich die Volumina der Förderkredite gegenüber dem Vorjahr deutlich reduziert (- 48,8 Mio. Euro bzw. - 31,5 %), jedoch ist auch dies auf die Corona-Pandemie zurückzuführen, da sich gegenüber dem letzten Jahr vor der Pandemie 2019 das Förderkreditvolumen mehr als verdoppelt hat (+ 55 Mio. Euro bzw. + 108,1 %).

Ertrags- und Ergebnislage:

Auch im zweiten Jahr der Corona-Pandemie konnte die Sparkasse Hegau-Bodensee eine stabile Ertragslage sicherstellen. Aufgrund des anhaltenden Wachstums im Aktivgeschäft und trotz der fortwährenden Niedrig- bzw. Negativzinspolitik der EZB konnte der Zinsüberschuss gegenüber dem Vorjahr in absoluten Zahlen leicht gesteigert werden (+ 0,7 Mio. Euro bzw. + 1,5 %), in Relation zur Durchschnittsbilanzsumme (DBS) bedeutet dies allerdings einen leichten Rückgang. Das Vertrauen der Kundinnen und Kunden und die bedarfsgerechte Beratung spiegelt sich im Anstieg des Provisionsüberschusses (+ 1,3 Mio. Euro bzw. + 6,3 %), womit die Sparkasse in diesem Bereich nahezu das Niveau vor der Pandemie erreicht hat.

Nicht zu vernachlässigen ist bei der Betrachtung der Ergebnislage auch das effiziente Kostenmanagement, durch welches der Verwaltungsaufwand gegenüber dem Vorjahr lediglich leicht (+ 0,5 Mio. Euro bzw. + 1,1 %) anstieg. Dabei ist außerdem zu berücksichtigen, dass die Sparkasse im abgelaufenen Kalenderjahr umfangreiche Investitionen in die Weiterqualifizierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und in die Digitalisierung der Prozesse und Angebote veranlasst hat. Dies bildet zugleich das Fundament für künftige Erfolge.

Insgesamt konnte die Sparkasse Hegau-Bodensee damit das Betriebsergebnis vor Bewertung um 1,4 Mio. Euro (+ 5,6 %) steigern; in Relation zur DBS bedeutet dies zugleich ein Stabilisieren auf Vorjahresniveau. Dr. Alexander Endlich resümiert: „Trotz der widrigen Umstände und dem herausfordernden zweiten Jahr der Corona-Pandemie können wir mit unserem Ergebnis insgesamt zufrieden sein, auch wenn wir damit das Vorkrisenniveau in relativen Werten nicht erreichen konnten.“ Jens Heinert fügt hinzu: „Auch wenn das erwirtschaftete Ergebnis auf den ersten Blick hoch erscheint, ist dieses für den gesunden Fortbestand unserer Sparkasse von immanenter Bedeutung, um bevorstehende bzw. anhaltende Herausforderungen wie die Corona-Pandemie, die nachhaltige und digitale Weiterentwicklung und die Inflationsrisiken zu meistern, aber auch die weiterhin zunehmenden aufsichtlichen Kapitalanforderungen zu erfüllen.“

Was die Sparkasse in 2021 außerdem beschäftigte

Prägend war im vergangenen Jahr ohne Zweifel die Corona-Pandemie. Zum Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und damit auch der Kundinnen und Kunden wurden daher umfangreiche Maßnahmen veranlasst, wozu beispielsweise das ausgeweitete Angebot an Selbsttests, medizinischen Masken und Impfterminen in der Sparkasse zu nennen sind. Außerdem konnte die Sparkasse den Beschäftigten – nach entsprechender Öffnung des Tarifvertrages – die Nutzung des Jobrades anbieten, was monatlich bezuschusst wird und mit mehr als 50 gestellten Anträgen breiten Anklang findet. Das neu eingeführte Mentoringprogramm, mit dem Nachwuchskräfte vielfältige Einblicke bekommen und ihre Mentoren begleiten dürfen, trägt außerdem zur Arbeitgeberattraktivität der Sparkasse bei.

Gerne hat die Sparkasse außerdem im zurückliegenden Jahr gemeinnützige Vereine und Institutionen mit mehr als 330.000 Euro unterstützt und so einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Engagement geleistet. Mithilfe der neu ins Leben gerufenen Spendenplattform „WirWunder“ können sich Vereine und Institutionen mit ihren Projekten der Öffentlichkeit vorstellen und aktiv Spenden generieren. Die Sparkasse stockte die Spendensummen mit dazu passenden Aktionen auf mehr als das Doppelte auf.

Nicht zuletzt ist die Nachhaltigkeit in der Geschäftsstrategie und den operativen Tätigkeiten der Sparkasse in weiteren Facetten fest verankert. Mittlerweile wird fast jeder zweite Euro in Beratungsgesprächen nachhaltig angelegt. Bekräftigt wurde diese Fokussierung der Sparkasse auf das Thema Nachhaltigkeit auch durch überdurchschnittlich gute Ergebnisse im Rahmen einer externen Einschätzung, bei der die Sparkasse bundesweit Platz acht erreichen konnte. Teilelemente der Nachhaltigkeit sind außerdem soziale Aspekte, wozu die Sparkasse exemplarisch mit der Generationenberatung passende Lösungen offeriert.

Ausblick: Gut gewappnet für eine unsichere Zukunft

Mit den qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, durch das Kundenvertrauen, aber auch aufgrund der wirtschaftlichen Leistungen sieht sich die Sparkasse Hegau-Bodensee insgesamt gut gewappnet für die kommenden Jahre.

Mit großer Sorge betrachtet der Vorstand dagegen die aktuellen politischen und kriegerischen Entwicklungen in der Ukraine. Aufgrund dieser Entwicklungen ist mit weiteren Unsicherheiten und einer anhaltenden Inflationsdynamik zu rechnen. Diese Erwartung zeigt sich auch im Zinsanstieg der vergangenen Wochen, was eine Zinswende bedeuten könnte. Auch mögliche weitergehende geldpolitische Reaktionen der EZB sind nicht ausgeschlossen.

Fortwährend wird die Sparkasse zudem wichtige Investitionen in die Digitalisierung veranlassen. Hierbei wird der Sicherheit der Daten aufgrund der zu erwartenden Zunahme an Cyberattacken – nicht zuletzt als Reaktion auf den Krieg in der Ukraine – in Zukunft eine noch größere Bedeutung zukommen. Hier sieht sich die Sparkasse bereits sehr gut aufgestellt, wird jedoch weitere Schutzmaßnahmen ergreifen. Außerdem bietet sie den Kundinnen und Kunden zum sicheren Verwahren digitaler Dokumente und Passwörter mit der App „S-Trust“ und zur Absicherung rechtlicher bzw. finanzieller Risiken den sog. „S-Cyberschutz“ als Lösung an.

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Nico Winter
Vorstandsstab
07731-821-1020



<https://www.sparkasse-hegau-bodensee.de/de/home.html>